



## Die besten Wünsche für die Weihnachtszeit und alles Gute für das Neue Jahr!



Mit 2009 geht für die deutschen Milchviehhalter eines der schwersten Jahre zu Ende. Sehr schlechte Milchpreise und viel Polemik im Zeichen eines Bundestagswahlkampfes haben zur erheblichen Verschärfung der Situation auf vielen landwirtschaftlichen Betrieben geführt. Bedauerlich hierbei ist, dass viele Versprechen nur an der Tagespolitik orientiert sind, eine langfristige Konzeption ist nicht abzusehen. In diesem Sinne ist auch der Ausstieg aus der Blauzungenimpfung zu verstehen. Dies gibt den Gegnern recht, macht aber gleichzeitig eine internationale Vermarktung von Tieren unmöglich. Ich hoffe nur, dass eine BT-Welle wie sie Deutschland vor nur wenigen Jahren erfahren hat, uns in den kommenden 2 Jahren erspart bleibt. Neben all den ungünstigen Rahmenbedingungen kann die RBW mit einem positiven Ergebnis abschließen. Zwar brachte die schwierige Situation auf den Milchviehbetrieben bei fast stabilen Besamungszahlen einen Rückgang beim Verkaufsvolumen an Sperma - die Betriebe sind sehr stark auf das günstige, hochwertige RBW-Sperma umgestiegen- aber der Export von Sperma, der nahezu ein Rekordniveau verzeichnen konnte, ermöglichte ein positives Gesamtergebnis. Bedingt durch Wirtschaftskrise und schlechte Milchpreise war das Preisniveau im Inland sowie die Nachfrage nach Zuchtrindern im Ausland recht verhalten und konnte erst wieder in den späten Herbstmonaten deutlich zulegen. Erfreulicher Weise waren die Kälberpreise sehr stabil und konnten bis Jahresende ein sehr hohes Jahresmittel verzeichnen. Als großen Schritt in der Vermarktung der Nutzkälber konnte mit der Gründung des Kälberkontors Süd, der KKS verzeichnet werden, da hiermit eine Bündelung des Angebots und damit deutliche Absatzsicherung für unsere Mitglieder betrieben werden konnte.

Aus züchterischer Sicht war 2009 voll gepackt mit Höhepunkten. Grand Champion Braunvieh in Kaufbeuren, Grand Champion Holsteins in Kaufbeuren, 2 Reservesieger auf der DHV Schau und gleich 2 Champion auf der Bundesfleckviehschau waren die überragende Ernte der heimischen Züchter. Alle drei Rassen konnten beweisen, dass Sie überregional mit ihren Züchtern und die RBW mit ihrer Zuchtausrichtung nicht nur konkurrenzfähig sind sondern vorne weg marschieren. Euterbetonte Leistungstiere mit besten Fundamenten und Eutern, so lassen sich die Gemeinsamkeiten dieser drei Rassen und der damit verbundenen Zuchtausrichtung zusammenfassen.

Das nächste Jahr wird mit der genomischen Selektion grundlegende Umbrüche bringen und damit die Zuchtprogramme aller drei Rassen herausfordern. Wir als Organisation müssen uns rechtzeitig darauf einstellen und mit unseren Züchtern zusammen die Programme der Zeit anpassen.

An dieser Stelle bedanken sich die Vorstandschaft und das gesamte Team der RBW für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im Jahr 2009. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie gesegnete Weihnachten und alles Gute in Haus und Hof für das Jahr 2010.

### Aus der Vermarktung

#### **3. Süddeutsche Fleischrindertage in Ansbach 2010: Auktion und Elite-Schau**

Nach dem überragenden Erfolg der letzten beiden Fleischrindertage in Ilshofen werden am **5. und 6. Februar 2010** zusammen mit dem Fleischrinderzuchtverband Bayern die 3. Süddeutschen Fleischrindertage stattfinden. Zum Verkauf in Ansbach kommen Bullen der Rassen Limousin, Charolais, Angus und Fleckvieh sowie eine ausgewählte Kollektion von weiblichen Spitzentieren. Der Katalog ist ab Mitte Januar bei der RBW erhältlich oder auf der Homepage [www.rind-bw.de](http://www.rind-bw.de) einsehbar. Rückfragen richten Sie bitte an A. Nüssle: Tel.: 07586-9206-36 oder Herrn Dr. Schmidt: Tel.: 07525-942-313.

#### **Kälber- und Schlachtviehvermarktung über den Jahreswechsel:**

Aufgrund der Feiertage kommt es zum Jahreswechsel zu einem veränderten Erfassungsintervall von Nutzkälbern, wir bitten um Beachtung:

#### **Die ersten Termine der Kälberfestvermarktung nach Weihnachten durch die KKS:**

<b><u>Sammeltermine</u></b>	<b>Für weitere Informationen:</b>
<b>Montag, 28.12.09 Wolpertshausen</b>	B.-W.-Nord: <b>D. Mebus,</b> <b>Tel: 0172/ 7471929</b>
<b>Montag, 04.01.09 Bad Waldsee</b>	B.-W.-Süd: <b>Dr. Mathiak,</b> <b>Tel: 0172/ 7671946</b>

### Auktionstermine verschoben:

Durch die Zusammenlegung der Auktionstermine der Standorte Donaueschingen und Herrenberg ab dem Jahr 2010 ergeben sich zum Teil Veränderungen in den gewohnten Auktionsabläufen. Wir bitten dies zu beachten. Alle Markttermine finden Sie in der letzten Ausgabe des RBW-aktuell oder auf [www.rind-bw.de](http://www.rind-bw.de).

### **Auktionen und Festvermarktung Januar 2010**

04.01.10 Festvermarktung Kälber, KKS  
07.01.10 Herrenberg Kälber  
Donaueschingen GV+Kälber

01.02.10 Festvermarktung Kälber KKS  
04.02.10 Herrenberg Kälber  
Donaueschingen GV+Kälber

### **09.01.10 Jungzüchertag Bad Waldsee**

11.01.10 Festvermarktung Kälber KKS  
13.01.10 Bad Waldsee GV, alle Rassen+Zucht-  
und Bullenkälber Flv, KK Hol+BV  
Ilshofen Kälber Flv+ Fresser  
18.01.10 Festvermarktung Kälber KKS  
25.01.10 Festvermarktung Kälber KKS  
27.01.10 Ilshofen GV, Kälber+Fresser

05./06.02.10 Ansbach

### **Süddeutsche Fleischrindertage Eliteauktion und Schau**

08.02.10 Festvermarktung Kälber KKS  
10.02.10 Bad Waldsee GV, alle Rassen+Zucht-  
und Bullenkälber Flv, KK Hol+BV  
Ilshofen Kälber Flv+Fresser

### **Blauzungen-Impfung BTV 8 – wichtig für die Vermarktung**

Leider hat sich der Staat aus der Pflichtimpfung gegen BTV 8 verabschiedet. Allerdings konnte die Tierseuchenkasse dafür gewonnen werden, die Kosten des Impfstoffes zu übernehmen. Denken Sie rechtzeitig daran, die Tiere gegen BTV 8 impfen zu lassen. Eine Vermarktung der Tiere in den Export, das europäische Ausland oder aber auch eine Kälbervermarktung in die meisten europäischen Abnehmerländer machen es erforderlich, dass die Tiere aus geimpften Beständen stammen oder selbst geimpft sind. Versperren Sie sich nicht die Vermarktungswege und impfen Sie.

### **Jungkuhvermarktung – flotte Nachfrage**

Weiterhin besteht eine flotte Nachfrage nach guten, laufstallgewohnten Jungkühen. Bitte melden Sie Ihre verkäuflichen Tiere zu den entsprechenden Auktionen oder bei Ihrem zuständigen Außendienstmitarbeiter für den Ab-Stall-Verkauf an. Die optimale Jungkuhvermarktung bleibt jedoch die Auktion, große Auftriebe sichern gute Preise. Marktanmeldung unter 07586-9206-31 bis 34, Fax 07586-9206-35.

### **Kälberauktionen – Fleckviehkälber gefragt**

Erfreulich gute Absatzmöglichkeiten von den Auktionen weg haben in den letzten Monaten die Kälberpreise sehr stabil gehalten. Nutzen sie diese Möglichkeit der Vermarktung des Premiumsegmentes und melden Sie Fleckviehkälber auf die Auktion unter Tel.: 07586-9206-30 bis 34 oder Fax 07586-9206-35.

## **RBW-Schauenster**

### **RBW-Schau in Ilshofen März 2010**

Am 13. und 14. März 2010 findet die RBW-Schau erneut in Ilshofen in der Arena Hohenlohe statt. Neben dem Schauprogramm am Sonntag werden am Samstag Nachzuchtgruppen der neuen Spitzenvererber der RBW präsentiert.

Auch in diesem Jahr ist eine Schau mit den Rassen Fleckvieh, Holsteins und Braunvieh geplant. Vergessen Sie nicht, rechtzeitig Ihre besten Kühe zu melden.

Zugelassen für den Schauwettbewerb sind nur Betriebe mit sicherem BHV1-Status. Zudem müssen die Betriebe max. 6 Wochen vor der Schau ein neues Tankmilchergebnis aufweisen, bzw. über eine Bestandsblutung, die max. 6 Monate vor der Schau durchgeführt wurde, verfügen. Die Tiere selbst müssen 14 Tage vor der Schau gE-negativ blutuntersucht sein. **Meldeschluss für die Schau ist der 01.02.2010. (Tel.: 07586-9206-30 bis 34 oder Fax: 07586-9206-35)**

### **Jungzüchertag in Bad Waldsee**

Am 09. Januar 2010 findet im Vermarktungszentrum Bad Waldsee-Hopfenweiler wieder ein Jungzüchertag mit Rindervorführwettbewerb statt. Ab 10.00 Uhr werden die selbst entworfenen Stalltafeln der jüngsten Teilnehmer bewertet. Gegen 10.45 Uhr startet der Vorführwettbewerb im Schauring. Die Siegerehrung wird gegen 14.00 Uhr stattfinden. Auch die Fleischrinder-Jungzüchter sind herzlich eingeladen.

Meldeformulare sind bereits an die organisierten Jungzüchter verschickt und stehen für alle auf [www.rind-bw.de](http://www.rind-bw.de) zum download bereit. Meldungen sind bis Ende KW 51 möglich. Kontakt und Anmeldung: A. Gehweiler Tel.: 07586-9206-49, Fax: 07586-9206-35.

## Termine der Winterversammlungen 2009/2010

### **Fleckvieh/Limpurger**

- 11.01.10 ZVE HN/NSU/Kraichgau, 13.00 h Steffenstüble, Hohenstadt  
12.01.10 ZVE Riedlingen, Hailtingen, 10.00 h  
ZVE RV, Ochsen, Danketsw., 19.30 h  
14.01.10 ZVE Ehingen, 10.00 h, Rose, Berg  
15.01.10 ZVE Künzelsau-Öhringen, Stadthalle Niedernhall, 12.30 h  
18.01.10 ZVE Ellwangen, 12.00 h, Lamm, Schrezheim  
ZVE Aalen, Waldsch., Affalterried, 19.30  
19.01.10 ZVE TBB/Mergentheim, 10.00 h, Edelfinger Hof, Edelfingen  
ZVE MOS-HD, Pfalz Mudau, 13.00 h  
20.01.10 ZVE GP-Geislingen, Hirsch, Süssen, 10.00 h  
21.01.10 ZVE HDH, Rössle, Hohenhemmingen, 10.00 h  
22.01.10 ZVE Schw.-Baar-Heuberg, Hirschen Oberbaldingen, 10.00 h  
ZVE Saulgau, Bürgersall, Moosheim, 10.00 h  
ZVE Neresheim, Alte Post, Hülen, 19.30  
25.01.10 ZVE Blaubeuren, 10.00 h, Fabri-Institut, Blaubeuren  
ZVE Esslingen, Dettingen Teckblick, 13.00 h  
26.01.10 ZVE BB-Herrenberg, Sportheim, Dagersheim, 10.00 h
- ZVE Rems-Murr, Schlechtbach, Sonne, 19.30h  
27.01.10 ZVE BC-Aulendorf, Linde Steinhausen, 10.00 h  
28.01.10 ZVE Hegau-Bodensee, Hecht, Orsingen, 20.00 h  
29.01.10 ZVE CW-Nagold, Krone Altbulach, 10.00 h  
ZVE FDS, Linde, Oberriflingen, 13.30 h  
30.01.10 ZVE Limpurger, Ochsen, Schechingen, 13.00 h  
02.02.10 ZVE Ulm, Langenau, Bad, 10.00 h  
03.02.10 ZVE SIG, Göggingen, Linde, 10.00 h  
05.02.10 ZVE BL/RW, Irslingen, Rössle, 10.00 h  
06.02.10 ZVE Gaildorf, Limpurghalle, Kernersaal, 10.00 h  
09.02.10 ZVE WT/Bonndorf, Brauerei, Griesen, 10.00 h  
ZVE Südl. Rheinebene, Neuenburger Hof, Neuenburg, 10.00 h  
10.02.10 ZVE Enz-RA-KA, Bahnhöfle, Ölbronn, 10.00  
12.02.10 ZVE LB, TV Heim, Möglingen, 13.00 h  
19.02.10 ZVE SHA, Stadthalle, Ilshofen, 19.30 h  
26.02.10 ZVE RT-Münsingen, Gächingen, Hirsch, 10.15 h  
ZVE Tübingen und Schw. Gmünd: Termine werden nachgereicht

### **Holstein**

- 20.01.10 Laupheim, Schützen, 20.00 h  
21.01.10 Kisslegg, 20.00 h, Ochsen  
22.01.10 Hechingen, 20.00 h Brielhof  
25.01.10 Reilingen, 10.00 h Besenwirtschaft Schell  
25.01.10 Schwieberdingen, 20.00 h, Keglerklause  
27.01.10 Bavendorf, 20.00 h Kreuz  
28.01.10 Kehl, Odelshofen, 20.00 h Krone
- 01.02.10 Stockach, Paradies, 20.00 h  
02.02.10 Öhringen, Friedrichsruh, 20.00 h  
03.02.10 St. Märgen 20.00 h Hirschen  
04.02.10 Donaueschingen, 20.00 h, Hirschen  
05.02.10 Rot a.See, Gasthof Mack, 20.00 h  
08.02.10 Aalen, Kellerhaus, 20.00 h

### **Braunvieh**

- 29.12.09 ZVE Illertal, 10.00 h, Edelbeuren, Hirsch  
08.01.10 ZVE Leutkirch, 10.00 h Ausnang, Adler  
ZVE Laupheim, 19.30 h, Baltringen, Gemeindehaus
- 19.01.10 ZVE Wangen/Tettngang, 10.00 h, Deuchelried, Hirsch  
21.01.10 ZVE Ulm, 10.00 h, Dondorf, Hirsch

### **Wäldervieh**

- 22.01.10 VW-ZVE Dreisam-Elztal/Mittlerer Hochschwarzwald 10.00 h Adler, Buchenbach  
29.01.10 VW-ZVE Kinzigtal, 10.00 h Biersepp, Mühlenbach  
05.02.10 VW-ZVE Brigach-Bregtal, 10.00 h, Maierhof, Gütenbach  
19.02.10 VW-ZVE Südlicher Schwarzwald, 10.00 h, Sternen, Todtmoos-Schwarzenbach  
06.03.09 Hinterwälder, 10.00 h Uhr,,Eiche, Utzenfeld

## Neue Bullenempfehlungen

Nach den Rasseausschußsitzungen der Rassen Fleckvieh, Braunvieh, Vorderwälder und Hinterwälder gibt es für diese Rassen neue Bullenempfehlungen. Diese erhalten Sie jederzeit an der RBW-Geschäftsstelle oder unter [www.rind-bw.de](http://www.rind-bw.de). Gerne hilft Ihnen Ihr zuständiger Außendienst-Mitarbeiter weiter. Für die Rasse Holsteins wird es im Januar neue Zuchtwerte geben.